

PROTOKOLL

Förderverein für den Fußballsport in Kisdorf e.V.

Jahreshauptversammlung am 21.04.2026

im Vereinsheim Phoenix-Stübchen am Strietkamp in Kisdorf

Beginn: 19.05 Uhr

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Zahl der stimmberechtigten Mitglieder

Die 1. Vorsitzende Britta Zimmermann begrüßte die Mitglieder. Gegen die Einberufung der Jahreshauptversammlung gab es keinen Widerspruch. Es waren zu diesem Zeitpunkt zehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Durch das spätere Verlassen zweier Mitglieder nach dem TOP 3 verringerte sich die Anzahl der anwesenden Mitglieder auf acht.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung 2025

Die Mitglieder hatten in der Einladung den Hinweis zum Download des Protokolls erhalten. Das Protokoll wurde mit zehn Ja-Stimmen und somit einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung des Tätigkeitsberichtes des Vorstands

Die 1. Vorsitzende gab den Tätigkeitsbericht ab.

Die Versammlung wurde über folgende Themen (hier in Stichworten aufgeführt) informiert:

Zuschüsse, Spenden, Wimpel-Anschaffung, VEO-Lizenz, Jugendturnier mit vom FFK gemieteter Dartscheibe, Ausfall der für 2025 geplanten Jubiläumsfeier, dafür aber Anschaffung eines Sprint-Messgeräts (Speed-Checkr); aktueller Mitgliederbestand.

Abschließend wurde über den Tätigkeitsbericht abgestimmt. Dieser wurde mit zehn Ja-Stimmen und somit einstimmig genehmigt.

4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Kassenwart Friedrich Renfort gab den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2025 ab und erläuterte die Vorschau auf das Geschäftsjahr 2026. Zwischendurch wurde intensiv über die Möglichkeiten einer notwendigen Mitgliederwerbung diskutiert.

Die Beitragseinnahmen bewegten sich auf stabilem Niveau, da die Mitgliederzahl nahezu unverändert war. Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2025 wurde durch besondere Ausgaben für die Unterstützung der Jugendarbeit aufgrund des 30. Vereinsjubiläums beeinflusst. Die für die Jubiläumsfeier geplanten Mittel wurden für diesen Zweck nicht eingesetzt, da kein passender Termin gefunden wurde. In 2025 wurden wiederum sehr wenige Anträge für die Förderung von Co-Trainern und die Übernahme von Startgeldern für die Teilnahme an Turnieren gestellt.

Für 2026 ist aufgrund der momentan konstanten Mitgliederzahl (ein Austritt, ein Eintritt) mit in etwa gleichen Beitragseinnahmen zu rechnen. Unverändert verfügt der Verein über erhebliche Rücklagen aus den vergangenen Jahren, die es ermöglichen, das Förderungsangebot aufrecht zu erhalten. Aufgrund der vorhandenen Mittel könnte auch in 2026 die Förderung der Jugendmannschaften deutlich höher ausfallen, wenn entsprechende Anträge gemäß unserem Vereinszweck gestellt werden.

Kassenprüfer René Gerling trug anschließend den Bericht über die von ihm durchgeführte Kassenprüfung vor. Er erklärte, dass die Kassenführung ordentlich erfolgte und bei der Prüfung keinerlei Beanstandungen festgestellt wurden. Zum Bericht ergaben sich aus der Versammlung heraus keine Fragen.

5. Entlastung des Kassenwartes

6. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von René Gerling wurde zunächst dem Kassenwart mit sieben Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung und sodann dem Gesamtvorstand mit drei Ja-Stimmen bei fünf Enthaltungen (der anwesenden Vorstandsmitglieder) Entlastung erteilt.

7. Haushaltsplan 2026

Der im Entwurf vorliegende Etat für 2026 wurde nach kurzer Erörterung wie folgt geändert. Da der FFK beim bevorstehenden Jugendturnier voraussichtlich wieder mit einer zu mietenden Dartscheibe präsent sein wird, wurde auf der Ausgabenseite hierfür ein Betrag von € 200 eingefügt. Auf der Einnahmenseite erfolgte die Einfügung dieses Betrags als Entnahme aus den Rücklagen. Der diesbezüglich geänderte Haushaltsplan wurde von der Versammlung mit acht Ja-Stimmen und somit einstimmig genehmigt.

8. Anträge

Es lagen weder Anträge vor noch wurden Anträge in der Versammlung gestellt.

9. Neuwahlen

2. Vorsitzende/r (für zwei Jahre)

Der einzige Kandidat Helge Wulf wurde mit sieben Ja-Stimmen bei einer (eigenen) Enthaltung zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Kassenwart (für zwei Jahre)

Der einzige Kandidat Friedrich Renfort wurde mit sieben Ja-Stimmen bei einer (eigenen) Enthaltung zum Kassenwart wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Kassenprüfer (für zwei Jahre)

Für den ausscheidenden Kassenprüfer Markus Kornatz kandidierte als Einziger Kurt-Werner Arps, der von der Versammlung mit sieben Ja-Stimmen bei einer (eigenen) Enthaltung zum neuen Kassenprüfer gewählt wurde und die Wahl annahm.

10. Verschiedenes

Zu diesem TOP gab es keine Wortmeldungen.

Die Versammlung endete gegen 20.00 Uhr.

Kisdorf, den 25.04.2026

gez. Reinhard Schröder, Schriftführer

gez. Britta Zimmermann, 1. Vorsitzende